

KLARE SICHT

FÜR GEESTHACHT

August 2021 | Ausgabe 3

EIN NEUER SERVICE

Ab sofort informiert der CDU Ortsverband Geesthacht und die CDU Fraktion Geesthacht mit unserem Newsletter „KLARE SICHT“ mindestens einmal monatlich mit wichtigen und nützlichen Informationen, Terminen, Umfragen und Veranstaltungen rund um das Rathaus, Geesthacht, das Herzogtum-Lauenburg und der CDU Deutschlands.

IN DIESER AUSGABE

- Moin
- Gemeinsam gegen Corona
- Blaulicht-Familien-Treff
- Videovorstellung Dr. T. Peters
- Startschuss zum Wahlkampf
- Haustürwahlkampf
- Landesparteitag
- Plakatierung
- Wahlkampfstand
- Corona-Pandemie
- Geesthachter Stadtwald
- Skateranlage
- Briefwahl
- CDU verbindet
- Termine
- Sitzungskalender
- Kontaktdaten



Ratssaal in Coronazeiten

EIN HERZLICHES „MOIN“

Vorab eine kleine Geschichtsstunde.

Am 23. August 1946 spricht die britische Militärregierung mit der Verordnung 46 der preußischen Provinz den vorläufigen Status eines Landes zu. Offiziell wird Schleswig-Holstein aber erst mit der Gründung der Bundesrepublik Deutschland am 23. Mai 1949 ein Bundesland.

Das Land Schleswig-Holstein feierte auf Schloss Gottorf daher am 22. August den 75. Geburtstag des Landes.



CDU-SH

Gemeinsam anpacken – unser Credo

Wir freuen uns, Sie mit dem monatlich erscheinenden Newsletter zu informieren und auf unserem politischen Weg mitzunehmen. Sowohl die Fraktion als auch der Ortsvorstand der CDU Geesthacht wird in diesem Newsletter über anstehenden Themen, Ideen, Veranstaltungen und vieles weitere informieren.

Gerne nehmen wir auch Themen auf, die Sie interessieren, für die Sie brennen oder die für Sie und unsere Stadt wichtig sind. Auch hier nutzen Sie gerne alle bekannten Kommunikationsmöglichkeiten.

Herzliche Grüße

Nicole Voss (OV Vorsitzende)

GEMEINSAM GEGEN CORONA

POLITIK UND VERWALTUNG RUFEN ZUM IMPFEN AUF

Hier geht es zum Impfaufbau



„Bitte nehmen Sie das Impfangebot wahr. Nur mit einer hohen Impfquote können wir gemeinsam das Virus in seiner Stärke entschärfen“, unterstreicht der CDU-Fraktionsvorsitzende Arne Ertelt.

TREFFEN MIT DER BLAULICHT-FAMILIE

Am Mittwoch, den 04.08.2021, lud Dr. Thomas Peters in der Zentrale der Freiwilligen Feuerwehr Glinde am Oher Weg zu einer Diskussionsrunde mit der Blaulicht-Familie und dem Parlamentarischen Staatssekretär Stephan Mayer ein.

Neben unterschiedlichen Feuerwehren waren ASB, DLRG, DRK, THW, Malteser und auch die Polizei dieser Einladung gefolgt, um an einem bunten Diskussionsabend teilzunehmen. Aus den Reihen der CDU Geesthacht begleitete Fraktionsgeschäftsführer Andreas Schwandt diesen Abend.

Mit unseren 1,8 Millionen ehrenamtlich Engagierten können wir stolz auf alle sein, die sich in ihrer Freizeit für uns einsetzen.

Die Leidenschaft, mit der die Organisationen ihrer Arbeit nachgehen, wurde nicht erst gestern deutlich.

Dr. Thomas Peters wird sich auch in Zukunft dafür einsetzen, dass wir in Deutschland ein starkes Ehrenamt haben und dieses die Anerkennung und Ausstattung bekommt, die ihm zusteht. Gerade die letzten Wochen haben nochmals verdeutlicht, wie elementar eine gute Ausstattung des Katastrophenschutzes und Rettungsdienstes ist.



v.l.n.r.: Dr. Thomas Peters und Staatssekretär Stefan Mayer MdB

Foto: Andreas Schwandt

THOMAS PETERS STELLT SICH VOR



Ausschnitt aus dem Video mit Norbert Brackmann und Thomas Peters

ZUHÖREN – ANPACKEN – GESTALTEN

Mehr über meine Ziele für Berlin und unseren Wahlkreis, meine Motivation und meine Vorstellungen sehen Sie in meinem Video. Zuhören. Anpacken Gestalten. Ich möchte mich einsetzen. Für Sie.

Hier geht es zum Video

STARTSCHUSS IN DEN WAHLKAMPF

Gute Stimmung beim Team-Peters-Abend am 09. August in Schwarzenbek.

Bei Würstchen und Kaltgetränken wurde die „heiße Phase des Wahlkampfes“ offiziell eingeläutet. Thomas Peters freut sich sehr über die rege Unterstützung aus den Ortsverbänden und der Parteibasis. Zusammen werden wir als Team Peters für eine starke CDU im Wahlkreis 10 kämpfen!

„Endlich ist es soweit und die heiße Wahlkampfphase beginnt! Ich freue mich schon auf viele persönliche Begegnungen und gemeinsame Aktionen. Seien es der Tür-zu-Tür-Wahlkampf, die Wahlkampfstände, der Laufftreff oder andere Aktivitäten – ohne Ihren Einsatz und Ihr Engagement wäre das nicht denkbar. Deshalb möchte ich Sie hierfür bestmöglich motivieren und für ein echtes Team-Gefühl sorgen“, spornete Peters sein Team und unsere CDU Mitglieder an.



Foto: Team-Peters

HAUSTÜRWAHLKAMPF MIT PETERS UND DER JUNGEN UNION

Am Donnerstag, den 12. August, startete der Haustürwahlkampf zur Bundestagswahl in Geesthacht. Die **Junge Union Herzogtum Lauenburg, Thomas Peters** und die CDU Geesthacht hatten viele gute Gespräche bei herrlichen Sonnenschein mit unseren Geesthachter Bürgern und Bürgerinnen.



Foto: Team-Peters



CDU21502

LANDESPARTEITAG 2021

Daniel Günther als Landesvorsitzender bestätigt



CDU-SH

Sechs Wochen vor der Bundestagswahl ist die CDU Schleswig-Holstein auf dem heutigen Landesparteitag (14.08.2021) in die heiße Phase des Bundestagswahlkampfes gestartet. Dabei zeigten sich der Landesvorsitzende Daniel Günther und der Vorsitzende der CDU/CSU-Bundestagsfraktion Ralph Brinkhaus entschlossen und appellierten leidenschaftlich an die Delegierten, in den verbleibenden Wochen für den Wahlsieg mit Armin Laschet zu kämpfen.

Unionsfraktionschef Brinkhaus war als Gast nach Neumünster gekommen, um die Delegierten auf den Bundestagswahlkampf einzustimmen. Dabei zeigte er sich betont kämpferisch. In den kommenden Wochen käme es darauf an, den Menschen vor Ort zuzuhören, zuzupacken und als CDU auch Zuversicht zu verbreiten. „Wir haben den besten Kanzlerkandidaten, wir haben das beste Team“, so Brinkhaus in seiner Rede.

Daran knüpfte Daniel Günther in seiner Parteitage Rede an. „Wir schaffen das gemeinsam, wenn wir unsere PS als Union im Wahlkampf endlich auf die Straße bringen. Wir wollen die Bundestagswahl gewinnen und alle elf Wahlkreise in Schleswig-Holstein holen“, so Günther.

Günther zog in seiner Rede auch Bilanz zu den vier Jahren CDU-geführter Landesregierung und stellte dabei die Fülle an Erfolgen heraus, die wir als CDU gemeinsam erreicht haben. „Unserem Land geht es deutlich besser als vor vier Jahren“, so Günther. Dabei richtete er auch den Blick nach vorne auf die Landtagswahl im kommenden Jahr. „Wir wollen das beste Schleswig-Holstein aller Zeiten schaffen. Ich brenne für unser Land und ich brenne für unsere CDU“, so Günther. Dabei mahnte Günther in seiner Rede auch, dass die CDU als liberalste Partei von allen auch allen eine Heimat geben müsse und die CDU jünger, moderner und weiblicher werden müsse, sonst werde es sie nicht mehr als letzte Volkspartei geben.

Bei der Vorstandswahl bestätigten die Delegierten Daniel Günther mit 83,77 % in seinem Amt als Landesvorsitzender. Auch die vier stellvertretenden Vorsitzenden Astrid Damerow, Tobias Koch, Tobias Heide und Karin Prien wurden in ihren Ämtern bestätigt. Ebenso bestätigt wurden der Schatzmeister Hans-Jörn Arp, die stellvertretende Schatzmeisterin Kristina Herbst und die Mitgliederbeauftragte Birte Glißmann.

Mit dem „Schleswig-Holstein-Fenster“ beschlossen die Delegierten auch die Kernforderungen der Landespartei zur Bundestagswahl. Im Fokus stehen dabei die Verwirklichung von wichtigen Investitionsvorhaben, die Beschleunigung von Infrastrukturprojekten aber auch ein klarer Fokus auf die Chancen, die sich mit der Energiewende für Schleswig-Holstein als Energiezukunftsländ ergeben.

Ein besonderer Höhepunkt des Parteitags war auch die Ehrung des Ehrenvorsitzenden Peter Harry Carstensen, der vom Landesvorsitzenden und der nordfriesischen Kreisvorsitzenden Astrid Damerow vor den 246 Delegierten für seine 50-jährige Mitgliedschaft in der CDU geehrt wurde.

Quelle: CDU Schleswig-Holstein

Kernforderungen der CDU SH zur Bundestagswahl 2021

Aufzeichnung vom Landesparteitag

PLAKATIERUNG

In der Nacht zum Sonntag, den 15. August, startete der Ortsverband Geesthacht mit seinen eifrigen Helfern pünktlich zur Plakatierung zum Bundestagswahlkampfes. Der CDU Ortsverband hält sich wie immer an die geltende Satzung der Stadt Geesthacht und an die Erlaubnis zur Sondernutzung öffentlichen Grunds. Die Erlaubnis gilt generell 6 Wochen vor der Wahl, sprich ab dem 15. August. Ebenso ist die Anzahl auf 150 Plakate beschränkt. Ein direktes Befestigen von Plakaten oder Schildern an beschichteten Laternenpfählen, wie in der Fußgängerzone, dem ZOB oder vor der Berliner Sporthalle, ist wegen Beschädigung des Mobiliars untersagt! Leider halten sich nicht alle Parteien an diese simplen Vorgaben. Ein Konterfei anzubringen ist anscheinend wichtiger, als das mit Steuergeld bezahlten Mobiliar zu schonen.



cdu21502



cdu21502



Foto: Team-Peters

1. WAHLKAMPFSTAND 2021 IN DER EINKAUFSTRASSE

Auftakt unserer Infostände zur Bundestagswahl im September 2021 in der Bergedorfer Straße, direkt vor Zigarren Fries. Nach dem Aufbau um 8.00 Uhr erfolgte ein kleines Teamfoto der "Frühschicht" aus Mitgliedern der CDU Geesthacht, der **Junge Union Herzogtum Lauenburg** und Bundestagskandidaten **Thomas Peters**. Der Tag verging durch die zahlreichen guten Gespräche mit den Geesthachter Bürgerinnen und Bürgern wie im Flug.



CDU21502



CDU21502

CORONA-PANDEMIE

CDU kritisiert Entgleisung und Fahrlässigkeit!

Elbestadt Geesthacht - Traditionell finden sich bundespolitische Auseinandersetzungen nicht in der Kommunalpolitik wieder. Im letzten Geesthachter Bildungsausschuss und im Bauausschuss überschritten die Freien Demokraten (FDP) in Geesthacht mit ihrem Fraktionsvorsitzenden Rüdiger Tonn allerdings eine klare Grenze und sprachen von „Übelkeit“ bei der Sichtung von CDU-Mandats-trägern in der Zeitung und bezeichneten einen Mandatsträger als „DUMM“. „Das ist nicht hinnehmbar und wird ein Thema im Ältestenrat“, unterstreicht Arne Ertelt, CDU-Fraktionsvorsitzender.

„Der FDP fehlen wohl Argumente, solche Verunglimpfungen rechtfertigten in keinem Fachausschuss solche Entgleisungen. Eine öffentliche Entschuldigung gegenüber Ehrenamtlicher ist das mindeste“, unterstreicht CDU-Fraktionschef Ertelt.

Die Christdemokraten stehen für eine konstruktive Auseinandersetzung im Rahmen des politischen Wettbewerbs. Die Corona-Pandemie ist allerdings nicht dafür geeignet. Beschimpfungen und Beleidigungen gehören nicht in den politischen Wettbewerb.

Die CDU Geesthacht wundert sich weiterhin über die beharrliche Zurückhaltung der Ratsparteien bei der Beschaffung von Luftreini-gungsgeräten für die Geesthachter Schulen.

Zuletzt gibt es hier klare Empfehlungen von Experten, die von den Geesthachter Rats- und Fraktionsvertretern in Frage gestellt werden. Andere Bundesländer (die benachbarte Hansestadt Hamburg) bewerten die Lage realer und haben entsprechende Bestel-lungen eingeleitet.

„Für die CDU ist die Beschaffung von Luftreini-gungsgeräten keine politische Frage, sondern vorrangig durch den Schulträger der Stadt Geesthacht mit den bekannten Fachexpertisen durch Virologen zu bewerten“, meint Ertelt.

Mittlerweile ist zum Leidwesen der betroffenen Kinder, Eltern und Schulleitungen die aktuelle Beschaffungsdebatte völlig entglitten. „Unter anderem die Sozialdemokraten haben hier einen wesentlichen Beitrag geleistet, welcher sich nun unkontrolliert und nicht nachvollzieh-bar im Rahmen der vierten Corona-Welle in der Stadt Geesthacht auswirken wird, sagt Ertelt, der die Debatte im Ratssaal verfolgte“.

Das ist aus Sicht der Christdemokraten nicht nur bedauerlich, sondern zuletzt erkennbar

fahrlässig und das als größter Schulträger im Kreis. „Bereits jetzt im August nach Ferienende müssen Schulkinder dem Unterricht schon quarantänebedingt fernbleiben und verlieren den Anschluss im Unterricht. Nicht auszumalen was uns im Winter erwartet“, so Ertelt abschließend.



CDU21502

GEESTHACHTER STADTWALD

Grüne wollen Öko-Bewirtschaftung nun diktieren

Geesthacht - Über Jahre gab es keine Beanstandungen oder Änderungswünsche. Der Geesthachter Stadtwald wurde u. a. nach ökologischen Grundsätzen erfolgreich bewirtschaftet. Nachdem sich bedauerlicherweise eine politische Mehrheit (SPD, Grüne, Linke, BfG) für eine veränderte Bewirtschaftung des Stadtwaldes mit einem Moratorium ausgesprochen hat, versuchen nun die Grünen ihre eigenen Vorstellungen für eine Bewirtschaftung bis ins letzte Detail zu diktieren. Nach Auffassung der Christdemokraten ist der Ausschuss für Umwelt und Energie nun unsäglich konfrontiert mit einer ideologischen Einzelfalldebatte zu Baumfällungen und einer allgemeinen Bewirtschaftung des Geesthachter Stadtwaldes. Dieses Vorhaben fand in der letzten Sitzung keine Mehrheit und wurde vertagt. „Die damaligen Antragspartner aus SPD, Linke und BfG zeigten sich in der Debatte zurückhaltend und werden mittlerweile durch die Grüne-Fraktion mit dem Ring durch die Nase durch die Ausschuss-Ma-nege gezogen“, kritisiert Sven Minge (CDU), Rats- und Ausschussmitglied.



Sven Minge

Foto: Eyke Steffen



Björn Reuter

CDU21502

Die durch die Stadtverwaltung vorgelegte Fachexpertise zum Forst wird durch die Grünen nicht anerkannt; abenteuerliche Umschreibungen wurden zuletzt eingefordert: „Warnungen im Zusammenhang mit dem nun fehlenden Holzeinschlag, verbunden mit fehlender Sicherung der Besucherinnen und Besucher im Naherholungsgebiet, erfüllt eher den Charakter eines Urwaldes“, meint Björn Reuter (CDU), Vorsitzender des Ausschusses für Umwelt und Energie. „Die geforderte gesetzliche Verkehrssicherungspflicht würde sich ausschließlich auf die angrenzenden Wohnhäuser und Straßen am Waldrand beziehen, nicht auf die Waldwege. Der Verzicht eines Bes

suches des beliebten Stadtwaldes aus Gründen der Sicherheit, wäre für viele Bürgerinnen und Bürger eine unverständliche Einschränkung und zuletzt wohl ein einmaliger Vorgang in der Geschichte der Elbestadt Geesthacht. Die Grünen auf Kreisebene haben wesentlich pragmatischere Lösungsansätze für die Kreisforsten.“

Ein Appell der CDU-Fraktion, parteiübergreifend nun zur Vernunft zu kommen, blieb leider ungehört. Unbestritten ist durch die fehlende Forstbewirtschaftung weiter mit Einnahmeausfällen für den städtischen Haushalt zu rechnen. Auf rund 10.000 Euro werden diese jährlich geschätzt. Zeitgleich wurde allerdings durch Linke und Grüne im Fachausschuss beantragt rund 25.000 Euro für eine Anti-Müll-Aufklärungskampagne im Jahr 2022 auszugeben.

„Mit Spannung sind deshalb die anstehenden Haushaltsberatungen für 2022 abzuwarten“, meint Arne Ertelt, CDU-Fraktionsvorsitzender. „Es kann nur Geld ausgegeben werden, welches eingenommen wird. Auch Grüne-Forderungen sollten aus Sicht eines Finanzpolitikers zuletzt eine Refinanzierung erfahren.“

UMGESTALTUNG DER SKATERANLAGE BESCHLOSSEN

Geesthacht - Im jüngsten Ausschuss für Bildung und Sport wurde den Mitgliedern die Erweiterung und die Maßnahmen zur Umgestaltung der Skateanlage am Dösselbuschberg vorgestellt. Die Gesamtkosten werden sich auf 430.000 Euro belaufen. Das die Planungen im Jahr 2020 beginnen können wurde beschlossen.

„Für Kinder und Jugendliche gibt es in der Oberstadt bedauerlicherweise keine Anlaufstelle. Anders gestaltet es sich in der Unterstadt mit dem Jugendzentrum „Alter Bahnhof“ und im Ortsteil Düneberg mit der „Düne“. Das Areal mit der Skateanlage hat sich zum beliebten Treffpunkt von Kindern und Jugendlichen entwickelt“ teilt Nicole Voss (Mitglied im Bildungsausschuss) mit.

Die Christdemokraten hatten bereits in der Ausschusssitzung am 17. August darauf hingewiesen, dass die Skateanlage nur bei gutem Wetter ihre Interessenten aus Kindern und Jugendlichen finden. „Was bei den Planungen fehlt ist zumindest eine Räumlichkeit und Toiletten“, meint Bastian Numrich, stellvertretender Vorsitzender im Ausschuss für Bildung und Sport.



Skateranlage am Dösselbuschberg

Foto: Arne Ertelt

„Wir werden diese fehlende Erweiterung mit der Stadtjugendpflege und innerhalb unserer Fraktion thematisieren“, ergänzt Arne Ertelt, CDU-Fraktionsvorsitzender.

„Die Oberstadt ist ein großes Einzugsgebiet und sollte stärker für Kinder und Jugendliche in den Fokus genommen werden. Die mobil aufsuchende Jugendarbeit leistet einen großartigen Beitrag, gerade in den vergangenen Monaten der Pandemie. Mit einem festen Treffpunkt und Anlaufpunkt wird diese noch weiter gefestigt. Das Areal rund um die Skateanlage bietet ausreichend Platz für eine feste Anlaufstelle“, so Bastian Numrich abschließend.

BRIEFWAHL

Sie können oder möchten am Wahltag nicht im Wahlraum erscheinen, um an der Urne zu wählen. In diesem Fall können Sie Wahlunterlagen für eine Briefwahl beantragen. Sie können die Unterlagen bei Ihrer Gemeindebehörde im Rathaus oder der Amtsverwaltung beantragen. Falls Sie schon eine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, finden Sie die Kontaktdaten auf der Rückseite. Die Unterlagen für die Briefwahl können Sie sich zusenden lassen oder Sie holen diese im Bürgerbüro ab. Sollten Sie Ihren Wahlschein und die Briefwahlunterlagen persönlich bei der Stadt- oder Gemeindeverwaltung abholen, können Sie Ihre Stimme gleich vor Ort abgeben. Die Wahlunterlagen können Sie dem Wahlamt entweder zusenden oder persönlich bei der Stadt- oder Gemeindeverwaltung abgeben. Mit dem Abholen der Briefwahlunterlagen bei der Gemeindebehörde können Sie auch eine Person Ihres Vertrauens beauftragen. Die oder der Bevollmächtigte benötigt dafür eine schriftliche Vollmacht.

Quelle : Kreis-RZ

Hier geht es zu den FAQ's der Briefwahl

CDU VERBINDET

August, der Monat der verbindet? Es scheint so, denn zwei Mitglieder der CDU Ratsfraktion sind in den Hafen der Ehe eingelaufen. Die Ortsvorsitzende Nicole Voss überreichte direkt nach der standesamtlichen Trauung jeweils ein Geschenk der Fraktion.

Wir gratulieren den Ehepaaren Granat und Ischdonat recht herzlich zur Vermählung und wünschen euch viel Glück und Liebe für eure Zukunft.



Ehepaar Granat

Foto: Granat



Ehepaar Ischdonat

Foto: Ischdonat

TERMINIERTE VERANSTALTUNGEN

- 03.09. Kennenlernabend mit Bundestags – Wahlkreiskandidaten – Dr. Thomas Peters – in Geesthacht. **Details per Anfrage.**
- 11.09. Wahlkampfstand vor Zigarren Fries
- 16.09. Kreisparteitag in Mölln
- 18.09. Wahlkampsstand vor Schlachtereier Voss
- 25.09. Wahlkampfstand vor Zigarren Fries
- 26.09. Bundestagswahl 2021
- 01.10. Einheitsbuddeln mit Pflanzparty



HABEN SIE MEHR ZU SAGEN?

Dann kontaktieren Sie uns.

Nur wer mitmacht, kann mitgestalten

Bundestagskandidat Dr. Thomas Peters
Foto: Tobias Koch

Sitzungskalender



Geesthacht



Kreis



CDU Deutschlands

FOLGEN SIE UNS :



CDU FRAKTION

Herrn
Arne Ertelt
Bellevueberg 19
21502 Geesthacht
04152 931366
fraktion@cdu-geesthacht.de

BILDNACHWEISE:

CDU Geesthacht Logo : © CDU Geesthacht
Geesti : © CDU Geesthacht
Gekennzeichnete Bilder mit CDU21502 : © CDU Geesthacht
Bild Thomas Peters : © Tobias Koch
Gekennzeichnete Bilder mit CDU SH: © CDU Schleswig Holstein
Gekennzeichnete Bilder mit Namen: © Namen des Fotografen
Alle anderen Bilder: © Pixabay

CDU ORTSVERBAND

Frau
Nicole Voß
Wilhelm-Holert-Straße 40
21502 Geesthacht
04152 8886590
info@cdu-geesthacht.de

IMPRESSUM „KLARE SICHT“

Redaktionelle Verantwortlichkeit:

CDU Geesthacht
Björn Reuter
Mittelstraße 15
21502 Geesthacht
info@cdu-geesthacht.de
www.cdu-geesthacht.de